

An Frau
Stefanie Seiler
Oberbürgermeisterin der Stadt Speyer
Maximilianstr. 100

67346 Speyer

FDP-Stadtratsfraktion

Mike Oehlmann

Fraktionsvorsitzender

Kardinal-Wendel-Straße 60
67346 Speyer

Telefon 0 62 32 – 62 10 01

Telefax 0 62 32 – 62 10 02

Mobil 01 72 – 5 20 93 82

E-Mail Mike.Oehlmann@Wuerttembergische.de

23.04.2020

Antrag zur Benennung eines Europaplatzes seitlich zum Altpörtel am Ende der Gutenbergstraße (siehe Lageplan), sowie ein Antrag auf Prüfung der Kosten bei Benennung der Stadt Speyer als „Europastadt“ durch den Stadtrat

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Seiler,

die FDP-Fraktion möchte für die Stadtratssitzung am 28. Mai 2020 folgenden Antrag zur Abstimmung stellen und bittet um Aufnahme in die Tagesordnung:

Der Stadtrat der Stadt Speyer möge beschließen:

Der Platz vor dem Altpörtel am Ende der Gutenbergstraße, soll als Europaplatz benannt und gekennzeichnet werden.

Begründung:

Speyer ist eine attraktive, dynamische und beliebte Stadt direkt am Rhein und in der Mitte von Europa. Insbesondere im vergangenen Jahr wurden zahlreiche Veranstaltungen durch „Pulse of Europe“ in Speyer durchgeführt und von den meisten Parteien, welche auch im Stadtrat vertreten sind, unterstützt. Weiterhin wurden Speyer bereits 3 Ehrungen durch den Europarat verliehen. Diese erfolgten im Jahr 1992 (Europafahne), 1994 (Europaplakette) und im Jahr 1999 mit dem Europapreis des Europarates. Die Auszeichnungen wurden für die gelebte Toleranz und europäische Aufgeschlossenheit Speyers sowie der Verbreitung des europäischen Gedankens vergeben.

Diese Aufgeschlossenheit erkennt man auch an den vielfältigen Städtepartnerschaften, welche Speyer unterhält und pflegt. Dies umfasst Städte in Europa – Ravenna, Chartres und Gniezno aber auch Städte außerhalb der europäischen Grenzen.

Es sei hier auch auf die Europaschulen in Speyer verwiesen. Hierzu zählen das Gymnasium am Kaiserdom, die Johann-Joachim Becher Berufsbildende Schule und das Nikolaus von Weis Gymnasium.

Der europäische Gedanke ist wichtig und in Speyer wird er gerne gelebt. Durch die Benennung eines Platzes wird er vergegenwärtigt und bekommt rein räumlich einen „Platz“ in unserer Stadt.

Dann kann es in Zukunft heißen – wir treffen uns am Europaplatz....

Vorteile dieser Lösung wären, dass der Platz zentral liegt und keine Adressänderungen von Anliegern zur Folge hat. Die Kosten wären begrenzt auf ein im Boden eingelassenes Europazeichen und/oder ein Hinweisschild.

Wir bitten die Mitglieder des Rates unseren Antrag zu unterstützen.

Erweitern möchten wir diesen Antrag mit einem Prüfantrag:

Wir bitten um Prüfung und Aufstellung der Kosten, die eine Bezeichnung „Europastadt Speyer“ für den Haushalt in Speyer bedeuten würde. Die Bezeichnung Europastadt kann der Stadtrat selbst für seine Stadt beschließen. Die Kosten hierfür müssen jedoch im Vorfeld abgeklärt werden. Das Ergebnis des Prüfantrages bitten wir uns schriftlich zukommen zu lassen.

Wir bitten auch um Unterstützung unseres Prüfantrages.

Mit den besten Grüßen

Ihr
Mike Oehlmann
Fraktionsvorsitzender der
Freien Demokraten SPEYER – FDP

Ihre
Bianca Hofmann
stv. Fraktionsvorsitzende der
Freien Demokraten SPEYER - FDP

Bergstraße

tt.e.K
ossen

Amalie Genussskult



Blumenhaus Nothhelfer



örtel
ossen



Maximilianstraße

elb
sen



Eis Café Roma